

Landschaftspark


# 28. Bundesweite Naturwacht-Fachtagung des Bundesverbands Naturwacht \& 

Generalversammlung der Swiss Rangers
vom 14. - 17. März 2023
im grenzüberschreitenden Landschaftspark Wiese

## „Ranger überschreiten Grenzen"

| Schirmherrschaft: | Thekla Walker, Ministerin für Umwelt, Klima und <br> Energiewirtschaft Baden-Württemberg |
| :--- | :--- |
|  | Regierungsrätin Esther Keller, Bau- und <br> Verkehrsdepartement Basel-Stadt |
| Tagungsort: | Großer Festsaal Landgasthof Riehen <br> Baselstrasse 38 <br> CH-4125 Riehen |
| Tagungsbeitrag*: | 215 EUR/CHF (Mitglieder), 240 EUR/CHF (Sonstige) |

## Die Tagung wird unterstützt von:

ㅇㅡㅡㅡㅡㄴ

## Programm:

Dienstag, 14. März 2023

| bis 18:00 | Anreise der Teilnehmenden und Check-in zur Tagung <br> (zentraler Treffpunkt für Alle: Jugendherberge Lörrach - <br> Deutschland), Abgabe der Speisen zum „Kulinarischen Abend d <br> Regionen" (nur in der JH möglich) |
| :--- | :--- |
| 18:30 | Begrüßung der Tagungsteilnehmenden |
| $19: 00$ | Abendessen für alle Tagungsteilnehmende (Jugendherberge) |

## Mittwoch, 15. März 2023

| 9:00 | Eröffnung und Grußworte (im Tagungszentrum Landgasthof Riehen) <br> - Carsten Wagner, Vorsitzender Bundesverband Naturwacht <br> - Murièle Jonglez, Präsidentin Swiss Rangers <br> - Dr. Martin Sandtner, Bau- und Verkehrsdepartement Basel-Stadt <br> - Thekla Walker, Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg <br> - Felix Wehrli, Gemeinderat der Gemeinde Riehen <br> - Martin Gruner, Bürgermeister der Stadt Weil am Rhein <br> - Thomas Grossenbacher, Präsident Pro Natura Basel |
| :---: | :---: |
| 10:15 | Kaffeepause |
| 10:45 | Der binationale Landschaftspark Wiese <br> Vorstellung des Gebiets und des Rangerdienstes <br> Referent: Silvan Aemisegger, Projektleitung Landschaftspark Wiese, Projektleiter Städtebau und Architektur Basel |
| 11:30 | Der Rangerdienst in Deutschland und der Schweiz Gemeinsamkeiten und Unterschiede <br> Referent*innen: Murièle Jonglez, Wildtierökologin und Rangerin (Schweiz), <br> Robby Meißner, Ranger im Nationalpark Harz (Deutschland) |

12:15
13:15

14:00

14:45
16:00

## Mittagspause

## Ranger an ihren Grenzen

 Rückblick auf die Corona-Pandemie Referenten: Urs Reif und Lukas FreiGrenzüberschreitungen - was darf ich und was nicht? Ein psychologischer Aspekt
Referentin: Dr. Gertrud Hein

## Kaffeepause

18:30

Donnerstag, 16. März 2023

Gruppenfoto (Hadid Pavillon)
Mitgliederversammlung Bundesverband Naturwacht (im Tagungszentrum Landgasthof Riehen)

## Kaffeepause

## Mitgliederversammlung Bundesverband Naturwacht

Europäische Ranger blicken weit über ihre Grenzen Die Partnerschaft Deutschland-El Salvador Referent: Michael Großmann, Leiter der Naturwacht im Nationalpark Bayerischer Wald

## Mittagspause

## Ranger in der Stadt

Stadtnatur-Ranger in Berlin
Referent*in: Stiftung Naturschutz Berlin

## PhenoRangers

## Kaffeepause

Wiesevital
Anstehendes Revitalisierungsprojekt der Wiese Tiefbauamt Basel-Stadt

Zweite Kurzführung durch den Landschaftspark Wiese Rangerteam Landschaftspark Wiese

Abschluss

- Carsten Wagner
- Yannick Bucher, Ranger im Landschaftspark Wiese

Ein Monitoring- und Sensibilisierungsprojekt mit Rangern in der Schweiz Referent: Frederik Baumgarten, Doktorat Eidg. Forschungsanstalt WSL

Referent: Stefan Rüegsegger Projektleiter Gewässer und Naturgefahren

## Freitag, 17. März 2023

> Fachexkursion I: Landschaftspark Wiese (D/CH) - halber Tag „Die Ersatz Wiese-Auen, die das Trinkwasser für die Region bereitstellen"

Wir erkunden den grenzüberschreitenden Landschaftspark Wiese von Nord nach Süd zu Fuß und lernen dabei Besonderheiten des Parks kennen, die bei den Kurzführungen noch verborgen geblieben sind. Hier widmen wir uns unter anderem Naturdetails und der Trinkwassergewinnung. Dabei bekommen wir die Chance, die verschiedenen Stationen des Wassers mit einem Experten aus der Nähe zu betrachten. Der Landschaftspark hat aber noch viele weitere Facetten zu bieten, von denen wir bei der Exkursion einige kennen lernen. Außerdem kommt uns die Nähe zur Stadt zu Gute, wer mag, kann am Ende der Exkursion direkt in den ICE einsteigen.

Sprache: Deutsch<br>Weglänge: ca. 8 km<br>Leitung: Rangerteam LPW: Martha Koelbing, Johann Thieme und Yannick Bucher Abfahrt: 09:15 Uhr ab Bahnhof Lörrach-Stetten Ende: 13:30<br>Weiteres: Einkehr zum Mittagessen (Selbstkosten). Ende am Badischen Bahnhof Basel (direkte Abfahrt mit Fernzügen oder mit Nahverkehr zurück zur Unterkunft / Autoparkplatz). Bei Bedarf Gepäckabgabe an der Jugendherberge oder den Hotels und Transport zum Badischen Bahnhof Basel 08:00 Uhr.

Fachexkursion II: Biosphärengebiet Schwarzwald (D) „Flora, Fauna und Nutzungsgeschichte auf dem Belchen erleben"

Auf den Belchen, für viele der schönste Berg des Schwarzwalds, führt diese Exkursion mit den Rangern des Biosphärengebiets Schwarzwald. Von der alpinen Flora und Fauna bis zu den Spuren der Kelten entdecken wir Besonderheiten am Wegesrand und genießen das $360^{\circ}$-Panorama auf dem Gipfel ( 1414 m ). Besucherlenkung wird bei dieser Tour auch nicht zu kurz kommen, denn diese wurde 2021 aufgrund der vielen Besucher neu überarbeitet.

Sprache: Deutsch
Weglänge: 7 km
Leitung: Ranger Florian Schmidt, Biosphärengebiet Schwarzwald
Abfahrt: 09:00 Uhr Jugenherberge (individuell)
Start: 10:00 Uhr Belchenbahn Talstation Obermulten 5, 79677 Aitern
Ende: ca. 15:00 Uhr Belchenbahn Talstation Obermulten 5, 79677 Aitern
Weiteres: Anreise individuell, Einkehr zum Mittagessen (Selbstkosten)

# Fachexkursion III: Naturschutzgebiet Wildenstein (CH) „Eine kulturhistorische Zeitreise durch das Leben der Wildensteiner Eichen" 

Die Ranger des Naturschutzdienst Baselland nehmen Euch mit auf eine Zeitreise durch die Vergangenheit. Das Schloss Wildenstein in Bubendorf blickt auf eine mehr als 700-jährige Geschichte zurück und ist die einzige erhaltene und bewohnte Höhenburg des Baselbiets. Umgeben vom 112 Hektar großen Naturschutzgebiet Wildenstein werdet Ihr Zeugen einer mittelalterlichen Kulturlandschaft mit seinem einzigartigen Wytwald mit knorrigen Eichen, welche teils älter als ein halbes Jahrtausend sind.

Sprache: Deutsch<br>Weglänge: ca. 5 km (leichte Wanderung)<br>Leitung: Geraldine Kurmann und Alain Chambovey, Naturschutzdienst Baselland Abfahrt: 09:00 Uhr Jugendherberge<br>Ende: 15:00 Uhr Jugendherberge<br>Weiteres: Anreise mit dem Bus. Verpflegung aus dem Rucksack/Lunchpacket. Evtl. Ausstieg am Badischen Bahnhof Basel möglich auf dem Rückweg.

Fachexkursion IV: Naturschutzgebiet Petit Camargue Alsacienne (F) „Ein Stück Rheinaue in der Oberrheinebene, der einst größten Auenlandschaft Mitteleuropas"

Die «Kleine elsässische Camargue» ist das naturschützerisch bedeutendste Feuchtgebiet der Region. Am Morgen wird der ältere Teil vom Naturschutzgebiet um die alte kaiserliche Fischzucht erkundet. Mosaikartig wechseln sich da Feucht- und Trockenlebensräume ab. Am Nachmittag erleben wir die 450 Hektar grosse, 2007 neu geschaffene Auenlandschaft zwischen Altrhein und dem Grand Canal d'Alsace. Was ist aus den ehemaligen Maisäckern geworden?

Sprache: Deutsch und Französisch
Weglänge: ca. 12 km
Leitung: Rangerdienst Petit Camargue Alsacienne: Léa Merckling und Hélène Roth
Abfahrt: 09:00 Uhr Jugendherberge
Ende: ca. 16:30 Uhr Jugendherberge
Weiteres: Ortswechsel am Mittag mit dem Bus (Stade de l'Au nach Kembs), Mittagessen: Lunch aus der Jugendherberge

## Die Anmeldung zur Tagung nehmen Sie bitte hier vor: https://bit.ly/3Tz36uz



